



Vorsitzender

Torsten Bührmann
Grelckstr. 23B
22529 Hamburg
Tel. 0176-7254 1566

vorsitzender@nsj-online.de

Einladung zur NSJ Jugendversammlung 2019

Hamburg, 29.04.2019

Liebe Schachfreunde,
ich lade Euch zur Jugendversammlung der Niedersächsischen Schachjugend ein.

Termin Donnerstag (Himmelfahrt), 30.05.2019 um 10:00 Uhr
Ort Jugendherberge Verden (Aller), Saumurplatz 2, 27283 Verden (Aller)
Antragsfristen Anträge sind bis zum 15.05. an den Vorsitzenden zu richten

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmverteilung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung 2018
5. Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache
6. Bericht der NSV Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen gemäß Jugendordnung
 - a) Vorsitzender
 - b) Stellvertretender Vorsitzender
 - c) Turnierleiter Einzel
 - d) Turnierleiter Mannschaft
 - e) Referent für Mädchenschach
 - f) Referent für Spitzensport
 - g) Referent für Öffentlichkeitsarbeit
 - h) Jugendsprecher
 - i) Referent für Schulschach
 - j) Referent für Finanzen
 - k) Referent für Organisation
 - l) Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes (aus dem Vorstand)
 - m) zwei Vertreter für den Jugend-Ausschuss für Spitzensport (JASS)
9. Anträge
10. Beschluss des Etats 2019
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen,

Torsten Bührmann

Berichte zur Jugendversammlung



Vorsitzender

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde, liebe Eltern,

das letzte Jahr als Vorsitzender der NSJ war für mich ein sehr intensives und aufregendes Jahr, aus dem mir viele schöne Erinnerungen bleiben werden.

Bei der 4. LJEM auf Norderney hat sich gezeigt, wie gut der gesamte Vorstand im Team zusammenarbeitet und wie viel Freude diese Zusammenarbeit macht. Die Herausforderungen bei der Organisation auf der Insel stellen wesentlich höhere Ansprüche an die Koordination und Belastbarkeit der Ehrenamtlichen als auf dem Festland. Ein großes Dankeschön geht an das Team und den gesamten Vorstand für die Zeit (und manchmal auch Nerven), die sie in die NSJ investieren – ohne das Team wäre eine derartige und viele andere Veranstaltung nicht möglich. Rückblickend war es (wie gewohnt) wieder ein sehr gelungenes Turnier, obwohl wir an einzelnen Punkten noch etwas besser werden können.

Ein weiteres Highlight war der Sieg bei der Deutschen Ländermeisterschaft 2018 in Würzburg. Mit dem Titel wird noch einmal hervorgehoben, welche hervorragende Entwicklung der Leistungssport in der Niedersächsischen Schachjugend in den letzten Jahren genommen hat. Maßgeblich dazu beigetragen hat unser bisheriger Referent für Spitzensport Daniel Prenzler. Für sein jahrelanges Engagement möchte ich Daniel ausdrücklich danken und ihm zu den erreichten Erfolgen gratulieren!

Unsere Referentin für Mädchenschach Sarah Giesemann wird den NSJ-Vorstand ebenfalls verlassen. Nachdem sie zuerst im Tandem mit Lea Malcharczyk den Mädchenschachbereich koordiniert hat, übernahm sie im letzten Jahr die alleinige Verantwortung und wird nun aus zeitlichen Gründen ihr Ehrenamt niederlegen. Außerdem wird Christian Polster nicht wieder als Jugendsprecher kandidieren. Es freut mich, dass wir als NSJ für die drei jeweils kompetente Nachfolger vorschlagen können: Marcel Kyas (Referent für Spitzensport), Hannah Möller (Referentin für Mädchenschach) und Inken Meijerink (Jugendsprecherin) werden sich zur Wahl stellen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren und viele neue Ideen und Impulse im Vorstand.

Berichte zur Jugendversammlung



quadratisch. taktisch. klug.

Die LJEM stellte auch einige Neuerungen bereit, die unsere gesetzten Schwerpunkte deutlich machen: Das Seminarangebot für Mitreisende und Betreuer parallel zu den Runden wurde sehr gut angenommen. Sie waren der Startschuss für die neuen Angebote, die wir im Ausbildungsbereich machen wollen und werden. Die Wiederbelebung dieses Bereichs ist besonders wichtig, damit auch langfristig gut Ausgebildete Trainer und Betreuer sich um die Kinder und Jugendlichen kümmern können. Des Weiteren haben wir auf der LJEM zu einem Austausch mit den Jugendlichen eingeladen. Dadurch möchten wir die Wünsche und Erwartungen der Jugendlichen an die NSJ besser kennenlernen und verstehen. Für die Zukunft ist es in meinen Augen sehr wichtig, die Kinder und Jugendlichen besser einzubeziehen, damit wir auch zielgruppengerechte Angebote unterbreiten können und neue Ideen generieren. Der nächste Schritt ist, dass der Jugendsprecher von den Jugendlichen selbst gewählt wird – beispielsweise bei der LJEM. Diesen Vorschlag möchten wir gerne mit Euch bei der Jugendversammlung diskutieren.

Eine weitere wichtige Aufgabe des Vorsitzenden ist die Repräsentation der NSJ bei den übergeordneten Verbänden und Organisationen, die ich bei den Sitzungen des NSV wahrgenommen habe. Bei der Jugendversammlung der Deutschen Schachjugend haben diese Aufgabe Nicole, Philipp und Yannick übernommen. Dass alle Vertreter aus Niedersachsen unter 23 Jahre alt sind, wurde auch von der Deutschen Schachjugend positiv bemerkt und lässt mich als Vorsitzenden sorgenfrei in die Zukunft blicken.

Quadratisch-taktische Grüße,

Torsten

Berichte zur Jugendversammlung



Stellvertretende Vorsitzende

Liebe Schachfreunde,

ein ereignisreiches Jahr im Vorstand der Niedersächsischen Schachjugend ist vorbei und ich kann als stellvertretende Vorsitzende sehr zufrieden auf dieses Jahr zurückblicken. Zuallererst möchte ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit und Zeit, die sie in die Niedersächsische Schachjugend investiert haben, bedanken. Ehrenamtliche Arbeit ist nicht selbstverständlich, aber essentiell für das Jugendschach. Deshalb geht mein nächstes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer, die das Schach in Niedersachsen voranbringen – egal, ob als Vereinsbetreuer, Bezirkstrainer, Turnierhelfer oder auch Grillmeister beim Vereinsabend. Macht bitte weiter so und seid Motivatoren für unsere Kinder und Jugendlichen. Ich bin überzeugt, dass so auch in zwanzig Jahren noch tolle Turniere, unvergessliche Meisterschaften und gesellige Vereinsabende in Niedersachsen stattfinden werden!

Als ich das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden angetreten habe, sagten meine Eltern zu mir: „*Das ist ja schön, aber was macht man da so?*“ Nun, ich hatte kurz nachgedacht, mit den Schultern gezuckt und geantwortet: „*Ich weiß es noch nicht, mal schauen...*“

Zu Beginn meiner Amtszeit habe ich im September bei der Vollversammlung der Landessportjugend die NSJ vertreten und durfte nicht nur am parlamentarischen Teil der Versammlung, sondern auch an verschiedenen Workshops zum Thema Nachhaltigkeit teilnehmen. Zudem war ich bei einigen NSJ-Veranstaltungen dabei - bei der LEM U8, der Jugendliga Endrunde in Bad Zwischenahn und natürlich bei der *großen* LJEM auf Norderney.

Im Vorfeld der LJEM habe ich bei der Organisation mitgeholfen und vor Ort zusammen mit Philipp und Adrian die Social-Media-Kanäle und Homepage der NSJ mit kreativen Beiträgen gefüllt. Die LJEM hat mir sehr viel Spaß und Freude bereitet und das lag unter anderem an einem kompetenten und funktionierenden Team, das sich stets bemüht, die LJEM zu innovieren. Zum Beispiel gab es auf Norderney vier Fortbildungsangebote von Fabian Müller, die sehr gut angenommen wurden. Außerdem haben wir uns mit jungen und engagierten

Berichte zur Jugendversammlung



Spielern über ihre Wünsche zu weiteren Ausbildungs- und Trainingsangeboten der NSJ ausgetauscht und zusammen Ideen entwickelt, die wir umsetzen wollen.

Des Weiteren habe ich Torsten bei der Vorbereitung der Vorstandssitzung im Februar in Bremen unterstützt, die nicht nur organisatorischen Zwecken dienen, sondern auch das Teamgefühl und die Harmonie im Vorstand stärken sollte. Die diesjährige LJEM zeigte, dass dies gelungen ist.

Zusammen mit Yannick und Philipp habe ich als Vertreter der NSJ an der Jugendversammlung der Deutschen Schachjugend in Potsdam-Golm teilgenommen. Dass wir als einziges Bundesland gleich drei Vertreter unter 23 Jahren gestellt haben, hat selbst die Deutsche Schachjugend beeindruckt! Gemeinsam haben wir uns dort bei den Wahlen und Abstimmungen beteiligt, sowie den Kontakt mit anderen Landesschachjugenden und der Deutschen Schachjugend intensiviert. Infolgedessen bin ich seit März Mitglied des Arbeitskreises Öffentlichkeitsarbeit der DSJ und freue mich darauf, auch auf der nationalen Ebene Erfahrungen zu sammeln. Außerdem wirke ich bei dem Arbeitskreis Mitgliedergewinnung des Niedersächsischen Schachverbandes mit und kann dort ebenfalls Eindrücke über das Schach in Niedersachsen in Erfahrung bringen.

Ein weiteres großes Tätigkeitsfeld ist die Öffentlichkeitsarbeit, die mir bekanntlich sehr am Herzen liegt. Philipp und ich haben eine kleine interne Arbeitsgruppe gebildet, in der wir regelmäßig Ideen für kreative Öffentlichkeitsarbeit sammeln und umsetzen. Ergebnis davon ist zB. die Fortsetzung von *Unsitten am Schachbrett*, die (wie schon der erste Teil) sehr gut angenommen wurde. Für 2020 ist eine etwas größere Aktion geplant, an der wir gemeinsam arbeiten werden – mehr kann ich aktuell aber noch nicht verraten. Daneben kümmere ich mich aber auch um die Homepagepflege und die Berichterstattung von Veranstaltungen vor Ort.

Einer Aufgabe blicke ich mit besonders großem Respekt, aber auch riesiger Vorfreude entgegen: Im Juni werde ich die niedersächsische Delegation zur Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft nach Willingen begleiten. Im Vorfeld habe ich Marcel und Torsten

Berichte zur Jugendversammlung



bei der Organisation und Vorbereitung der Meisterschaft unterstützt. Wie oft ich als Spielerin vor Ort war, kann ich gar nicht mehr aufzählen; ich weiß aber, dass es mir immer gefallen hat. Umso mehr freue ich mich, dieses Mal als Delegationsleiterin ein offenes Ohr für unsere Kinder und Jugendlichen, Trainer und Betreuer zu haben, um ihnen eine genau so schöne Meisterschaft zu ermöglichen, wie ich sie damals immer hatte.

Abschließend kann ich also sagen: Ich bin ganz schön rumgekommen, aber die Arbeit hat mir sehr viel Spaß gemacht und ich würde mich freuen, auch in Zukunft weiter für die NSJ aktiv zu sein! Und wenn mich meine Eltern dann wieder fragen, was ich die nächsten beiden Jahre als stellvertretende Vorsitzende so machen werde, antworte ich: „*Mal schauen...*“

Mit schachlichen Grüßen

Nicole Manusina

quadratisch. taktisch. klug.

Berichte zur Jugendversammlung



Turnierleiter Einzel

Liebe Schachfreunde,

gerne schaue ich mit euch auf das vergangene Schachjahr zurück und welche Veranstaltungen im Vordergrund meines Schachjahres für die NSJ standen.

Wie jedes Jahr stand für mich die Organisation der Landesjugendeinzelmeisterschaften im Mittelpunkt. Diese wurde 2019 zum insgesamt vierten Mal auf der Nordseeinsel Norderney ausgerichtet. Mit der Vorbereitung verschiedener organisatorischer Dinge ging es schon im September los, immerhin gibt es immer einige Besonderheiten auf der Nordseeinsel zu berücksichtigen. Die Miete der Schulräume der KGS Norderney und die Kurtaxenabrechnung seien hier als zwei Beispiele genannt. Der Verlauf war dann aber sehr reibungslos. Mit knapp unter 200 Teilnehmern an den geschlossenen und offenen Turnieren gab es keine Probleme und es wurde eine faire und spannende Meisterschaft. Ich habe mit vielen Familien gesprochen, die die Möglichkeit genutzt haben, um parallel Urlaub auf der Insel zu machen. Aktuell findet die Nachbereitung der Meisterschaft statt.

Weiterhin habe ich mit unserer 2. Vorsitzenden Nicole und unserem Referenten für Öffentlichkeitsarbeit Philipp Niedersachsen auf der Vollversammlung der Deutschen Schachjugend in Potsdam Anfang des Jahres vertreten. Hier werden unter allen Landesverbänden aktuelle Themen im Jugendschach besprochen und ich denke es ist immer wichtig sich über diese Dinge auf Stand zu halten und auch die niedersächsischen Standpunkte so zu vertreten.

Jederzeit könnt ihr euch mit Detailfragen an mich wenden.

Mit diesem kurzen Bericht über das Schachjahr verbleibe ich mit 64 Grüßen

Yannick Koch

Berichte zur Jugendversammlung



Turnierleiter Mannschaft

Liebe Schachfreunde,

seit Juni 2003 habe ich das Amt des Turnierleiters Mannschaft inne, mein 16-jähriges Jubiläum steht unmittelbar bevor. Neun Jahre lange habe ich meine Aufgaben von Coburg aus erledigt. Doch auch die schönste Zeit endet irgendwann. Ich möchte Euch informieren, dass ich letztmalig für ein NSJ-Amt kandidieren werde. Mit Ablauf der zweijährigen Amtszeit werde ich die Amtsgeschäfte an meine Nachfolgerin oder meinen Nachfolger übergeben.

Ich war seit meinem letzten Rechenschaftsbericht (Juli 2018) an folgenden Aktivitäten beteiligt:

Vollversammlung der Niedersächsischen Schachjugend

Am 18. August 2018 habe ich an der Vollversammlung der Niedersächsischen Schachjugend in Osnabrück-Hellern teilgenommen.

Mannschaftsmeisterschaft U10

Das Turnier der Altersklasse U10 habe ich eigenständig am 15./16. September 2018 in Rotenburg (Wümme) ausgerichtet. Mit 15 Mannschaften durften wir uns über ein leichtes Teilnehmerplus freuen. Das Schachzentrum Bemerode trug einen bemerkenswerten Sieg davon, lediglich ein Brett punkt wurde der Konkurrenz überlassen.

Deutsche Schachjugend

Am 1./2. März 2019 habe ich im Rahmen der zentralen Bundesliga-Endrunde in Berlin die Kasse der Deutschen Schachjugend geprüft.

Jugendeinzelmeisterschaft

Bei der Landesjugendeinzelmeisterschaft, die vom 13. bis 19. April 2019 auf Norderney ausgetragen wurde, war ich als Schiedsrichter für die U14, U16, U18, die Mädchenturniere sowie das Open zuständig. Frei von jeglichen Streitfällen war es wie auch in den Vorjahren ein hervorragendes Turnier.

Berichte zur Jugendversammlung



Mannschaftsmeisterschaft U20

Mit 24 Mannschaften in drei Landesklassen hat sich die Resonanz im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert. Da es nur zwei Aufstiegsplätze gibt, sind Relegationsspiele zwischen den drei Staffelsiegern – dem SV Lingen 2 (12-0 MP in der West-Staffel), dem MTV Tostedt (14-0 MP in der Nord-Staffel) sowie dem Hildesheimer SV (14-2 MP in der Süd-Staffel) – erforderlich geworden. Hierbei konnte sich der SV Lingen 2 vor dem MTV Tostedt durchsetzen. Weil der SV Lingen 2 mittlerweile seinen Verzicht erklärt hat, wird der Hildesheimer SV ebenfalls in die Jugendliga Niedersachsen aufsteigen.

Am 4./5. Mai 2019 fand zum vierten Mal eine zentrale Endrunde der Jugendliga statt, alle acht beteiligten Vereine trugen den vorletzten und letzten Spieltag an einem gemeinsamen Ort, Bad Zwischenahn, aus. Ein Herzschlagfinale, der SC Aurich überholte am letzten Spieltag den SK Nordhorn-Blanke. Damit steigen die Auricher erstmals in ihrer Vereinsgeschichte in die Jugendbundesliga-Nord auf.

Mannschaftsmeisterschaft U16, U14, U12, U10

Die Turniere der Altersklassen U16, U14, U12 werden vom 29. Mai bis 2. Juni 2019 in Verden/Aller stattfinden. Als Ausrichter fungiert der Schachklub Lehrte. Das Turnier der Altersklasse U10 wird in NSJ-Eigenregie am 31. August/1. September 2019 in Rotenburg (Wümme) stattfinden.

Sonstiges

Darüber hinaus habe ich mich um die Staffelleitung der Oststaffel der Jugendbundesliga-Nord gekümmert. In diesem Jahr konnten wir den Clou des Vorjahres wiederholen: Die zentrale Endrunde „meiner“ Oststaffel wurde im gleichen Spiellokal wie die Endrunde der 1. Bundesliga der Erwachsenen abgehalten. Diese Kooperation fand großen Zuspruch und sollte 2020 fortgesetzt werden.

Mit quadratisch-taktischen Grüßen

Jar

Berichte zur Jugendversammlung



Referenten für Mädchenschach

Liebe Schachfreunde,

Im vergangenen Jahr fand mit der Unterstützung von Germaine Kickert vom 01.-04. November eine Turnierfahrt zum RSM-Open in Leer statt. Teilgenommen haben acht Mädchen der Altersklasse U10-U16. Leider hat das GirlsCamp 2018 nicht stattgefunden, da die Teilnehmerzahl zu gering gewesen ist. Hoffentlich gibt es in diesem Jahr wieder mehr Interessentinnen. Die Landesmeisterschaft u14w befindet sich gerade in der Planung. Genauere Information werden zeitnah veröffentlicht.

Hiermit möchte ich bekannt geben, dass ich mein Amt als Mädchenschachreferentin niederlege. Der NSJ-Vorschlag für die neue Mädchenreferentin ist Hannah Möller. Bei Bedarf werde ich sie in nächster Zeit etwas unterstützen. Ich möchte mich für die gute Zusammenarbeit und den vielen Spaß, den ich in diesem Amt haben konnte, bei allen bedanken. Außerdem wünsche ich der neuen Mädchenreferentin alles Gute für ihr Amt.

Viele Grüße,

Sarah

Berichte zur Jugendversammlung



Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Liebe Schachfreunde aus Niedersachsen,

seit der letzten Jugendversammlung in Osnabrück habe ich die Ehre, als Referent für Öffentlichkeitsarbeit nach vielen Jahren als Jugendspieler etwas zurückgeben zu dürfen.

Die letzten knapp 9 Monate haben mir zunächst einen Einblick in die Strukturen hinter der NSJ gegeben, da mir die Vorstandsarbeit bis dato ein Fremdwort war. Meine ersten Berichte habe ich anschließend für die internationalen Events unserer Youngstars schreiben dürfen. Das war echt cool! Mir war gar nicht bewusst, dass es so viel Spaß machen kann über die Leistungen von anderen zu berichten. Dass diese bei der Europa- und Weltmeisterschaft aus Niedersachsen ja auch positiv ausfielen (Chapeau übrigens, wie viele Niedersachsen im letzten Jahr unterwegs waren; In meinem Zeitalter vor 12 Jahren waren es noch deutlich weniger) machte den Beginn natürlich noch einfacher. In den selbigen Zeitraum fiel auch der Titel bei der Ländermeisterschaft und der Bronzeteil für die Weltmeisterschaft für Menschen mit Behinderung. Dies waren beides Turniere, die ich gerne verfolgt habe.

Ansonsten möchte ich Nicole an dieser Stelle dafür danken, mir neben ihrer Tätigkeit als stellvertretende Vorsitzende immer als helfende Hand zur Verfügung zu stehen. Gemeinsam haben wir den in der deutschen Schachwelt sehr gut angenommenen Film „Unsitten am Schachbrett“ neu aufgelegt. Zudem waren wir mit Yannick zusammen bei der Jugendversammlung der Deutschen Schachjugend in Potsdam um uns mit neuen Ideen für die zukünftige Zusammenarbeit zu inspirieren.

Apropos: Nach der Landesmeisterschaft ist vor der deutschen Meisterschaft, die wieder jede Menge Potential für (erfolgreiche!) Berichte mit sich bringt. Ich freue mich dort wieder von unseren SpielerInnen zu hören und verbleibe bis dahin

mit 64 schachlichen Grüßen

Philipp Kyas

Berichte zur Jugendversammlung



Referent für Schulschach

Liebe Schachfreunde,

und wieder ist ein Amtsjahr vergangen. Vor einem viertel Jahr wurde ich bei der Jugendversammlung der deutschen Schachjugend zum Schulschachbeauftragten der DSJ gewählt.

Derzeit übe ich beide Ämter (Schulschachreferent in NDS + für die DSJ) in Doppelfunktion aus, was, wie ihr Euch sicher vorstellen könnt, bei jedem irgendwann an die Grenze der zeitlichen Kapazitäten stößt. Die Suche nach einem Nachfolger auf Niedersachsebene gestaltete sich für uns leider nicht ganz so einfach. Der Landesschulschachbeauftragte Eckhard Lüers wird voraussichtlich in 1-2 Jahren in den Ruhestand gehen. Um für die Übergangszeit keinen neuen Nachfolger einarbeiten/finden zu müssen, habe ich mich bereit erklärt das Amt so lange noch weiterzuführen.

Im letzten Jahr habe ich wie jedes Jahr den niedersächsischen Schulschachmannschaftswettbewerb koordiniert und die Meldungen für die deutschen Schulschachmeisterschaften Richtung DSJ weitergeleitet. Des Weiteren habe ich bei einigen NSJ-Veranstaltungen als Teamer mitgewirkt. Der geplante niedersächsische Schulschachkongress 2019 musste leider aus Terminfindungsgründen abgesagt werden.

Ich wünsche Euch allen weiterhin viel Spaß bei unserem quadratisch-taktischen Hobby und bedanke mich bei allen die sich ehrenamtlich für dieses so sehr einsetzen.

Es verbleibt mit quadratisch-taktisch-klugen Grüßen,

Sven Hagemann

Berichte zur Jugendversammlung



Referent für Organisation

Liebe Schachfreunde,

seit meinem Eintritt in den NSJ-Vorstand im letzten September stand für mich im Mittelpunkt, altbewährte und neue Wege der Ausbildung miteinander zu verbinden. Zu diesem Zweck habe ich mich mit den NSV-Referenten für Ausbildung und Leistungssport getroffen, um an einem Weiterbildungskonzept für Trainerscheinverlängerungen zu arbeiten.

Das neue Konzept sieht Angebote in möglichst vielen Regionen Niedersachsens vor, um die Lizenzverlängerung mit möglichst geringem Aufwand zu ermöglichen. Im Zuge dieses Angebots führte ich als Teil des Rahmenprogramms der LJEM auf Norderney mehrere Seminare durch, die vor allem von den anwesenden Begleitpersonen, aber auch von einigen Trainern gut angenommen wurden. Den Rest meiner Zeit auf der Insel verbrachte ich mit der erstmaligen Unterstützung des Organisationsteams, was mir angesichts der Eingespieltheit und der hervorragenden Zusammenarbeit des Teams sehr viel Spaß machte.

Des Weiteren nahm ich am 17.2. an der Vorstandssitzung in Bremen teil. Der nächste größere Programmpunkt im Ausbildungskalender ist die Ausbildung zum Jugendleiter, die vom 6.8. bis zum 11.8. in der Jugendherberge Uelzen stattfinden wird. Die Chance, sich anzumelden, besteht noch bis zum 30.6.!

Herzliche Grüße,

Fabian Müller

Berichte zur Jugendversammlung



Beauftragter für Kinderschach

Liebe Schachfreunde,

in dem zurückliegenden Jahr habe ich für die Niedersächsische Schachjugend verschiedene Aktivitäten im Bereich Kinderschach durchgeführt.

1. Landesmeisterschaft U8

Bei den diesjährigen Landesjugendeinzelmeisterschaften U8 und dem U10/U12 Schnellschachpokal vom 07. bis 09. Dezember 2018 in Rotenburg habe ich das Freizeitprogramm für die Kinder organisiert.

2. Freizeitprogramm bei der Landesjugendeinzelmeisterschaft

Die Landesjugendeinzelmeisterschaften U10-18 fanden in diesem Jahr vom 13.-19. April 2019 in der Jugendherberge auf Norderney statt. Ich habe das Freizeitteam geleitet und die Angebote koordiniert. Der Freizeitraum wurde insbesondere von den jüngeren Teilnehmern häufig zum Basteln und Spielen genutzt. Besonders erfreulich war, dass sich mit Hannah und Christine wieder zwei Nachwuchskräfte im Freizeitteam engagiert haben.

3. Schachcamp für Kinder

Das Schachcamp der Niedersächsischen Schachjugend fand in seiner breitensportlichen Ausrichtung bereits dreimal statt. In diesem Jahr wird es vom 06. bis 11. August 2019 in der Jugendherberge in Uelzen ausgerichtet. Das Konzept sieht neben einem Turnier, vor allem die Analyse der Partien und einen Trainingsteil vor. Wir haben für dieses Jahr bereits über 30 Anmeldungen und es wird parallel einen Jugendleiterkurs geben.

Mit 64 freundlichen Grüßen,

Patrick Wiebe

Kassenbericht und Etat



Kategoriebeschreibung	Ansatz 2018	01.01.18- 31.12.18	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Einnahmen				
1200 Verbandszuschuss	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00
1501 Lotto-Gelder (3.000 Leistungsport, 4.000 Go for Chess)	0,00	0,00	7.000,00	0,00
1610 Eigenanteile LEM u10-u18	40.000,00	39.805,01	45.000,00	40.000,00
1611 LEM u8 und LSM	5.000,00	4.582,50	5.000,00	5.000,00
1615 LMM u10	8.000,00	4.734,00	8.000,00	8.000,00
1616 LMM u12,u14,u16	16.200,00	16.185,00	0,00	0,00
1617 Jugendliga u20	1.500,00	1.530,00	2.000,00	2.000,00
1620 DEM	26.500,00	26.466,00	25.000,00	25.000,00
1621 DLM	400,00	300,00	2.000,00	2.000,00
1631 Eigenanteile Schachcamp	5.200,00	5.170,00	5.500,00	6.000,00
1640 Eigenanteile Kader	500,00	500,00	0,00	0,00
1650 Eigenanteile Mädchenarbeit	1.000,00	522,50	1.000,00	1.000,00
1800 Sonstige Einnahmen	500,00	1.232,70	500,00	500,00
Gesamt Einnahmen	123.800,00	120.027,71	120.000,00	108.500,00

Kassenbericht und Etat



Kategoriebeschreibung	Ansatz 2018	01.01.18- 31.12.18	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Ausgaben				
2110 LEM u10-u18	45.000,00	45.472,46	51.000,00	43.000,00
2120 LEM u8 und LSM	10.000,00	10.978,95	7.000,00	7.000,00
2210 Jugendliga u20	2.400,00	2.470,12	2.500,00	2.500,00
2220 LMM u10	8.500,00	4.873,71	8.500,00	8.500,00
2230 LMM u12,u14,u16	15.900,00	15.932,55	800,00	800,00
2300 Schnellschachmeisterschaft	500,00	482,42	500,00	500,00
3100 DEM	33.000,00	33.706,45	31.000,00	30.000,00
3200 DLM	3.400,00	3.672,21	4.000,00	3.000,00
4210 Schachcamp	7.500,00	7.517,03	7.500,00	7.500,00
4310 Kaderarbeit	5.000,00	3.980,90	1.000,00	0,00
4400 Mädchenarbeit	3.000,00	1.080,90	2.000,00	2.000,00
4500 Schulschach	500,00	497,82	1.000,00	1.000,00
4600 Lehrarbeit	500,00	0,00	1.000,00	1.000,00
4610 Aktion Schach-Tag / Lotto-Gelder Go for chess	800,00	500,00	4.000,00	0,00

Kassenbericht und Etat



quadratisch. taktisch. klug.

Kategoriebeschreibung	Ansatz 2018	01.01.18- 31.12.18	Ansatz 2019	Ansatz 2020
5100 Vollversammlung	500,00	684,05	700,00	700,00
5200 Vorstandssitzungen	1.500,00	1.331,76	1.500,00	1.500,00
5400 DSJ-Vollversammlung	850,00	849,25	500,00	500,00
5500 sonstige Tagungen	500,00	653,55	500,00	500,00
6100 Kommunikation & Bürobedarf	500,00	566,80	600,00	600,00
6400 Öffentlichkeitsarbeit	500,00	50,00	500,00	500,00
6600 sonstige Ausgaben	1.500,00	2.131,82	1.000,00	1.000,00
7000 Zuschüsse	500,00	In den Einzelposten enthalten	500,00	500,00
Gesamt Ausgaben	142.350,00	137.432,75	127.600,00	112.600,00
Gesamt Einnahmen - Ausgaben	-18.550,00	-17.405,04	-7.600,00	-4.100,00

Kassenstand

Kassenstand am 1.1.2018	30.312,04 €
Einnahmen	120.027,71 €
Ausgaben	-137.432,75 €
<u>Kassenstand am 31.12.2018</u>	<u>12.907,00 €</u>

Anträge



Antrag der Niedersächsischen Schachjugend zur Wahl eines 2. Jugendsprechers

Die Niedersächsische Schachjugend möchte die Jugendlichen gerne stärker in die Ideen, Projekte und Planungen einbeziehen. Ein Workshop während der LJEM auf Norderney hat gezeigt, dass die Spieler wenig über das Amt des Jugendsprechers wissen: Weder welche Aufgaben dazugehören noch welche zahlreichen Rechte ein Jugendsprecher hat.

Um unseren Jugendsprecher ein wenig stärker in die Aufmerksamkeit derjenigen zu rücken, die er vertritt, sollte die Person von den Jugendlichen selbst gewählt werden und nicht im Rahmen der Jugendversammlung. Ein ähnliches Modell gibt es bereits bei der Deutschen Schachjugend, wo ausschließlich die U23-Vertreter bei der Wahl des Jugendsprechers stimmberechtigt sind. Ein gangbarer Weg ist dabei eine Wahl bei der LJEM: Viele Jugendliche sind ohnehin vor Ort und können sich im Vorfeld mit den Kandidaten austauschen und sich dabei näher mit dem Amt selbst beschäftigen.

Zudem sind wir davon überzeugt, dass die Jugendsprecher im Team besser aufgestellt sind: Zu zweit besteht die Möglichkeit, dass sie ihre Gedanken austauschen und so besser neue Ideen entwickeln können. Diese Möglichkeit ist zwar aktuell von der Jugendordnung nicht gedeckt, allerdings kann der Vorstand für bestimmte Aufgaben bis zu 3 Vorstandsbeauftragte benennen. Ein denkbarer Weg, um zunächst Erfahrungen mit 2 Jugendsprechern zu sammeln, ist die Wahl durch die Jugendlichen, der dann formal als *Vorstandsbeauftragter für Jugendinteressenvertretung* ernannt wird.

Die NSJ beantragt deshalb,

1. dass bei der LJEM 2020 die Jugendlichen (U12 bis U18) einen Beauftragten für Jugendinteressen-vertretung für eine Amtszeit von 2 Jahren wählen.
2. dass bei der LJEM 2021 die Jugendlichen (U12 bis U18) den Jugendsprecher wählen, anstatt diesen von der Jugendversammlung wählen zu lassen.

Sofern diese Erfahrungen positiv verlaufen, wird die NSJ bei der Jugendversammlung 2021 einen entsprechenden Antrag auf die Änderung der Jugendordnung stellen.